Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 36

Artikel: "Glashart"

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-576992

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

„Glashart".

Eine praktische Neuheit in der bereits für jeden Metallarbeiter unentbehrlich gewordenen Schieblehre bringt die Firma Mäcker & Schaufelberger in Zürich auf den Markt, und zwar Präzisions-Schieblehren aus Werkzeug-Gußstahl mit „glasharten" Schnäbeln, welche mit aus Weichguß erzeugten, vielfach als Stahlschieblehre angepriesener Marktware, deren rasche Abnützung ja jedem Metallarbeiter bekannt ist, in keiner Weise vergleichbar sind. Naturgemäß sind solche Schieblehren aus Eisen für Werkstattgebrauch ganz und gar ungeeignet und besitzen diese neuen Schieblehren nachstehende Vorzüge:

1. Niedriger Preis, nicht teurer als Schieblehren aus Guß.
2. Feinste und präziseste Ausführung.
3. Angenehmes Messen, da Gußstahl leichtern Bau erlaubt.
4. Glasharte Schnäbel, daher bleibende Genauigkeit und zugleich Garantie für Werkzeugstahl.
5. Unübertroffene genaue Nonien.
6. Garantie für jedes Stück.

Interessenten liefert auf Wunsch obige Firma gerne Ansichtssendungen, sowie Prospekte gratis und franko.

Verschiedenes.

Kantonales Gewerbemuseum Bern. Im Laufe des Sommersemesters 1899 sind dem Gewerbemuseum folgende Gegenstände zur vorübergehenden Ausstellung übergeben worden. E. Widmer, Werkzeuggeschäft in Luzern. Ein Chemnitzer Schmirgelschleifapparat. J. Krähenbühl in Lyß. Ein Musikautomat „Symphonion". A. Friedli, Maschinenfabrik Holligen. Modell einer Kreissäge mit Laufwagen. Schweizer. Patent 7353. Wolf & Weiß, Zürich. Eine Revolverdrehbank, großes Modell. R. Stotzer, Feilenhauer Bern. Zwei Tableaux mit verschiedenen Sortimenten Feilen. Tavannes Watsch Comp. Modell einer amerikanischen Ankeruhr in zehnfacher Vergrößerung und ein Anker-Echappement nebst verschiedenen Uhrenbestandteilen in natürlicher Größe. J. Kehrer, Fabrikant Bern. Ein Ausstellungskasten mit Flaschenverschlüssen. E. Schärer, Knopffabrik Bern. Ein Ausstellungskasten mit Fabrikaten der Fabrik. E. Neher u. Söhne, Schreibbücherfabrik Bern. Ein Ausstellungspavillon mit Erzeugnissen der Fabrik. Von Roll'sche Eisenwerke, Modell eines Ueberflurhydranten im Längsschnitt. Natürliche Größe.

Einige andere Firmen haben ihre Ausstellung geändert oder ergänzt: K. Müller, Tapezierer Burgdorf. Ein Polstermöbel. Hug, Tapezierer Bern. Zwei Krankenbette. M. Schärer, Instrumentmacher Bern. Kollektion-Apparate für Spital- und Krankenpflege. Städt. Lehrwerkstätten Bern. Eine Füllung in Kunstschlosserarbeit, ein Geländerstück, ein modernes Büffet, verschiedene andere moderne Möbel und eine Kassette.

Armaturenfabrik Zürich

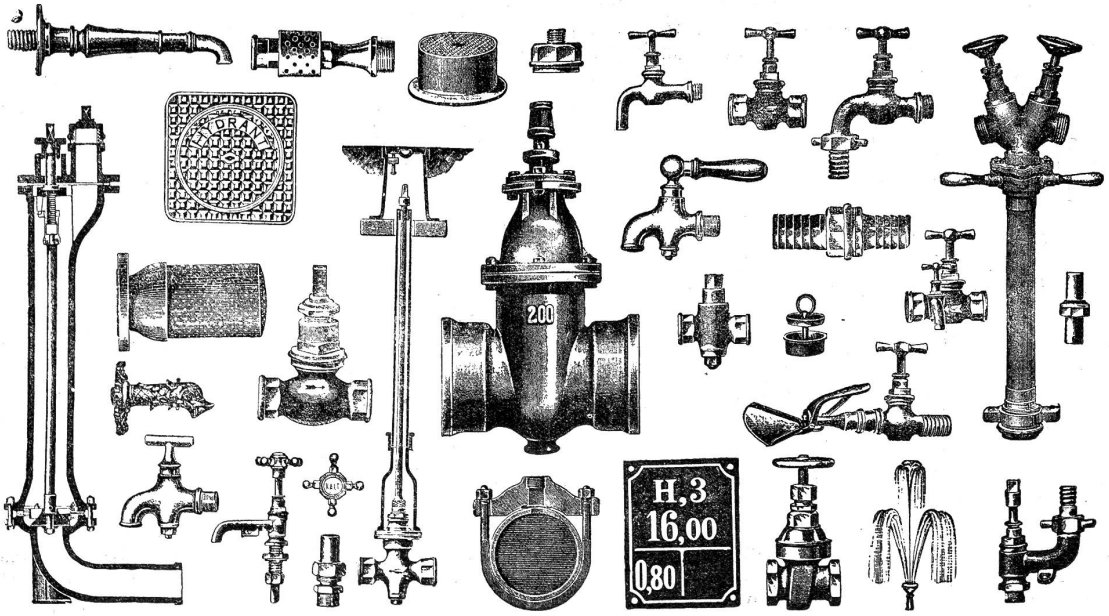
liefert als Spezialität sämtliche Artikel für

Gas- und Wasserleitungs-Unternehmer

Abteilung: Wasser-Armaturen.

Ankerstrasse 101.

FILIALE der **Armaturen- und Maschinenfabrik** Act.-Ges. vormals J. A. Hilpert **Nürnberg.**



Musterbücher nur an Wiederverkäufer auf Wunsch gratis und franko. 2260